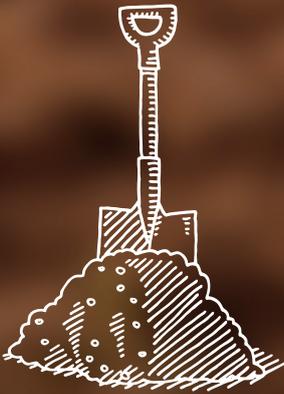


KLIMA WANDEL

*Das Bodenforum Österreich,
das Netzwerk Zukunftsraum Land,
das Umweltbundesamt und
die Österreichische Bodenkundliche Gesellschaft
laden ein zur Kooperationsveranstaltung:*

Boden im (Klima-)Wandel Böden erhalten, schützen und richtig nützen

7.–8. Mai 2019
Nationalparkzentrum Neusiedlersee | Illmitz



netzwerk
zukunftsraum
land
LE 14-20

Bodenforum
Österreich
Information
Kommunikation
Diskussion

Österreichische
Bodenkundliche
Gesellschaft

AGES
Österreichische Agentur für Gesundheit
und Ernährungssicherheit GmbH

umweltbundesamt^U
PERSPEKTIVEN FÜR UMWELT & GESELLSCHAFT

Foto: iStock/narvikk | Illustration: iStock/FrankRamspott

LK
Burgenländische Landwirtschaftskammer

Nationalpark
Neusiedler See - Seewinkel

Netzwerk Zukunftsraum Land wird finanziert von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Ziel der Veranstaltung

Der Klimawandel wirkt sich auf Ökosysteme in ihrer Gesamtheit, so auch auf den Boden und damit den Nährstoff- und Wasserkreislauf sowie auf Bodenbildungsprozesse aus. Es ist davon auszugehen, dass aufgrund von vermehrten Starkniederschlägen und gleichzeitig zunehmenden Trockenphasen verstärkt mit Änderungen der Humus- und Nährstoffdynamik, der Bodenstruktur und Wasserführung sowie der Biodiversität zu rechnen ist. Im Projekt „Austrian Carbon Calculator“ wurde ein diesbezügliches Modell für den Bodenkohlenstoff erarbeitet. Dies führt unter anderem zu einer Beeinflussung der Produktivität von landwirtschaftlich genutzten Böden und kann das Erosionsrisiko erhöhen.

Gleichzeitig manifestiert sich die Problemlage rund um die Ressource Boden nicht nur in der möglichen Degradation von Böden, sondern auch im quantitativen Verlust. Täglich werden 13 Hektar produktive Böden für Verkehr, Gebäude, Infrastruktur und Freizeit Zwecke in Anspruch genommen.

Im Fokus des im Frühjahr 2019 stattfindenden Bodenforums stehen Herausforderungen für den Bodenschutz vor dem Hintergrund klimatischer und nutzungsbedingter Veränderungen unserer Böden. Dies umfasst sowohl den Produktivitätsverlust von Böden und notwendige Anpassungsmaßnahmen als auch die Inanspruchnahme von Böden durch andere Nutzungen wie Ausgleichsflächen oder Verbauung.

Einen wesentlichen Beitrag zum Thema liefert das Projekt BEAT, bei dem die Produktivität und das Ertragspotential der österreichischen Böden untersucht wurden. Somit ist nun eine Kennzeichnung schützenswerter Flächen in Österreich möglich. Die im Projekt ASOC erarbeitete flächendeckende Darstellung von Kohlenstoffgehalten sowie Kohlenstoffvorräten liefert auch Informationen zur Resilienz der Böden gegenüber Veränderungen durch den Klimawandel für Österreich. Weiters soll die Einrichtung einer Austauschplattform „Bodenverbrauch“ als ein Ergebnis des Bodenforums im Frühjahr 2018 zum Thema „Maßnahmen zur Implementierung des Bodenschutzes in der Raumplanung“ weiter diskutiert werden. Die Plattform kann durch regelmäßige Treffen die zuständigen ExpertInnen einbinden, ein Format zur gemeinsamen Strategiefindung sowie zum Austausch bieten und damit gemeinsame Bemühungen stärken.

Das Frühjahrstreffen 2019 des Bodenforums Österreich bietet eine Exkursion sowie auch die bewährte Inforunde zum Austausch für die ExpertInnen.

Zielgruppe

Verwaltung, PraktikerInnen, WissenschaftlerInnen, LandwirtInnen, InteressensvertreterInnen sowie MultiplikatorInnen, VertreterInnen von NGOs

Dienstag, 7. Mai 2019

Tag 1 | Programm

9:30

Anmeldung, Kaffee

10:00

Begrüßung

10:10

EINLEITUNG

**Projekt BEAT – Bodenbedarf für die Ernährungssicherung in Österreich,
Produktivitätsverlust von Böden durch den Klimawandel**

Andreas Baumgarten | AGES

Hans-Peter Haslmayr | AGES

10:30

SESSION 1

**ERHALTUNG PRODUKTIVER BÖDEN – BODEN-
QUALITÄT ERHALTEN UND VERBESSERN**

VORTRAG 1

Bodenschutz durch umweltgerechte Landwirtschaft – Wirkung von ÖPUL – Maßnahmen aus der Sicht des ÖPUL Evaluators

Andreas Baumgarten | AGES

Georg Dersch | AGES

VORTRAG 2

**Boden- und klimafreundliche Produktion/
Bewirtschaftung – Beispiele aus der Praxis
im Burgenland**

Claudia Winkovitsch | Landwirtschaftskammer
Burgenland

Willi Peszt | Landwirtschaftskammer
Burgenland

Diskussion

SESSION 2

**ERHALTUNG PRODUKTIVER BÖDEN –
WAS TUN GEGEN BODENVERLUST?**

Aktuelles zum „Masterplan gegen Boden-
versiegelung“ und „Status-quo“-Bericht zum
Bodenverbrauch

VORTRAG 1

**Sicherung hochwertiger landwirtschaftlicher
Nutzflächen in Tirol durch die überörtliche
Raumordnung**

Elmar Berktold | Amt der Tiroler Landesregierung

VORTRAG 2

**Die Bodenfunktionsbewertung als Instrument
zur Erhaltung produktiver Flächen**

Georg Juritsch | Amt der Salzburger Landes-
regierung

Diskussion

12:00

Mittagessen

Dienstag, 7. Mai 2019

Tag 1 | Programm

13:00

EXKURSION

Klimawandelkompatible Produktion – Moderne Produktionstechniken

- Betrieb Franz Traudtner | Wallern
 - Weinbaubetrieb Heinrich | Jois und Gols
- Einladung zur Weinverkostung

19:00

Ende der Exkursion

19:30

Gemeinsames Abendessen in der Pußtascheune Illmitz

Kosten tragen TeilnehmerInnen

Mittwoch, 8. Mai 2019

Tag 2 | Programm

9:00

WORKSHOP 1

SCHUTZ DER PRODUKTIVITÄT VON BÖDEN IN ÖSTERREICH & ERFORDERLICHE MASSNAHMEN

Vorstellung einzelner Themen durch Impulsreferate, anschließend gemeinsame Diskussion & Erarbeitung von Möglichkeiten für die Praxis im Rahmen des Workshops

Diskussionspunkte

- Fachliche und rechtliche Ansatzpunkte für Massnahmen
- Erhaltung und Schaffung von Grundlagen zur Beurteilung (Karten, Bodenerhebungen, Daten, Auswertungen ...)
- Künftige Anforderungen/Szenarien durch Klimaveränderungen

Leitung

Andreas Baumgarten | AGES

WORKSHOP 2

AUSTAUSCHPLATTFORM ZUM THEMA BODENVERBRAUCH IN ÖSTERREICH

Vorstellung einzelner Themen durch Impulsreferate, anschließend gemeinsame Diskussion & Erarbeitung von Möglichkeiten für die Praxis im Rahmen des Workshops

Diskussionspunkte

- an welche bestehende Strategien und Initiativen ist anzuschließen
- realistische Erwartungen
- mögliches Umsetzungsformat
- Zielgruppe

Impulsvortrag

Manfred Riedl | ehem. Abt. Raumordnung
Land Tirol, selbständiger Berater

Leitung

Gundula Prokop | Umweltbundesamt

12:00

Mittagessen

12:45

Inforunde Bodenforum Österreich

Moderation

Andreas Baumgarten | AGES
Monika Tulipan | Umweltbundesamt

16:30

Ende der Veranstaltung

Anmeldung und Informationen

Termin

Dienstag, 7. Mai 2019, 10 Uhr bis
Mittwoch, 8. Mai 2019, 16 Uhr 30

Ort

Besuchszentrum Nationalpark Neusiedlersee
Hauswiese | 7142 Illmitz

Anreise und Erreichbarkeit

Zug- und Busverbindungen siehe www.oebb.at
Busstation „Obere Hauptstraße“

Nächtigungsmöglichkeit

Hotel Post Illmitz
Apetloner Straße 2 | 7142 Illmitz

Ein Nächtigungskontingent unter dem Namen „Bodenforum“ ist bis zum 31.03.2019 vorreserviert.
EZ inkl. Frühstück: € 89,-
Reservierungen unter office@hotelpostillmitz.at oder +43.2175.2321

Der Veranstaltungsort befindet sich in 1,4 km Entfernung von Hotel.

Abendessen

Pußtascheune Illmitz
Apetlonerstraße 6 | 7142 Illmitz

Die Pußtascheune befindet sich in 79 m Entfernung von Hotel.

Veranstalter

Netzwerk Zukunftsraum Land – LE 14–20 in Kooperation mit dem Bodenforum, dem Umweltbundesamt und der Österreichischen Bodenkundlichen Gesellschaft

Kontakt

Andreas Baumgarten

+43.1.505 55-34 100
andreas.baumgarten@ages.at

Hemma Burger-Scheidlin

+43.1.401 13-47
hemma.burger-scheidlin@zukunftsraumland.at

Monika Tulipan

+43.1.313 043 661
monika.tulipan@umweltbundesamt.at

Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Informationen zum Bodenforum

www.bodenforum.at

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 8. April 2019 unter folgendem Link an:
www.zukunftsraumland.at/veranstaltungen/9566